

WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNG

Termin: 09. März 2019

Tagungsort: Radisson Blu Hotel
Franklinstraße 65
60486 Frankfurt a.M.

Raum: Wallstreet I-III, 1. Etage

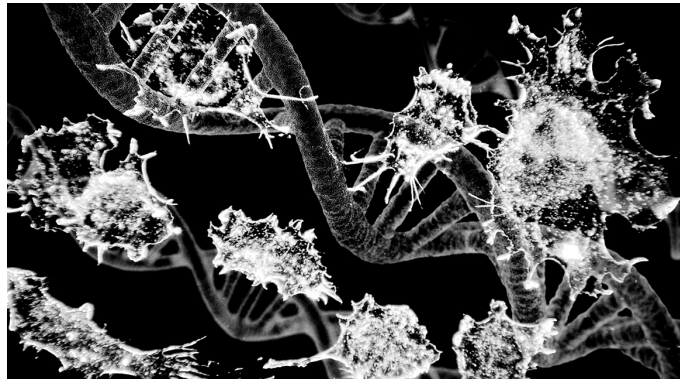
Anmeldung:

<https://www.i-med.institute/service/online-anmeldung.html>



Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an: Daniela M. Christmann
daniela.christmann@i-med.institute
Tel. +49 911 – 4788 999 5
Fax +49 911 – 4788 00 88

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.
Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle
Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen.
Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 55.000€.



Mit Unterstützung von:



30.000 €



20.000 €



5.000 €

Programm

09. März 2019, Frankfurt a.M.

VONEINANDER LERNEN:
PATHOLOGIE UND GYNÄKO-ONKOLOGIE
IM ZEITALTER DER PERSONALISIERTEN THERAPIE

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. med. Christian Jackisch
Prof. Dr. med. Josef Rüschoff

Schirmherrschaften:



HESSISCHE
KREBSGESELLSCHAFT E.V.

 **I-MED Institute**
institute for independent medical education GmbH
www.i-med.institute



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Grundlage für eine gute onkologische Versorgung basiert auf einer validen und zielgerichteten Diagnostik und deren therapeutischen Umsetzung. Hierzu gibt es in Deutschland eine Vielzahl von interdisziplinären und sektorenübergreifenden Therapieempfehlungen und Leitlinien. In internationalen Studien haben wir in der interdisziplinären Interaktion zwischen Pathologen und Klinikern einen erheblichen Wissenszuwachs erleben können.

Unter den zahlreichen Veränderungen der letzten Zeit für die Therapieentscheidung und den zukünftigen Anforderungen an die Pathologinnen und Pathologen, die fraglos als Lotsen der Diagnostik und Therapie in der interdisziplinären Zusammenarbeit eingestuft werden müssen, benötigen wir eine Kommunikation zwischen Pathologie und Klinik sowie niedergelassenem Arzt.

Die Intention der Veranstaltung ist der konstruktive Dialog zur Verbesserung des gegenseitigen Verständnisses und der jeweiligen kritischen Punkte. Die Aufarbeitung der Kasuistiken auf dem Boden der Diagnostik in Kombination mit der klinischen Behandlungsrelevanz hat aus unserer Sicht einen hohen Lerneffekt für die aktuellen Zusammenhänge und könnte Basis für die weitere Entwicklung vor allem der Immunonkologie bilden.

Wir freuen uns auf eine lebhaftige Diskussion mit Ihnen!

Prof. Dr. med. Christian Jackisch
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Sana Klinikum Offenbach GmbH
Offenbach

Prof. Dr. med. Josef Rüschoff
Institut für Pathologie Nordhessen
Targos Molecular Pathology GmbH
Kassel

AGENDA

ab 10:00 Uhr – Registrierung & Imbiss

TEIL 1

11:00-11:10 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer durch die Chairs

„Einander verstehen, miteinander behandeln“

Prof. Christian Jackisch
Prof. Josef Rüschoff

11:10-13:10 Uhr

Genomic Profiling, HER2 & weitere Biomarker

„Einführung zum Thema. Bisherige Empfehlungen ... Prof. Michael Untch
in klinischen Leitlinien“

„20 Jahre HER2-Testung - Bedeutung der Prof. Josef Rüschoff
aktuellen „focused“ ASCO-/CAP-Leitlinie“

„Interaktion mit dem Immunsystem – Prof. Carsten Denkert
TILs, PD-L1 und mutational load“

„PD-L1 beim Mammakarzinom: Prof. Annette Lebeau
Wer? Wie? Wann?“

13:10-14:00 Uhr – Mittagspause

Teil 2

14:00-16:00

Molekulares Tumorboard

„Was erwartet der Kliniker?“ Prof. Frederik Marmé

„Was bietet der Pathologe?“ Prof. Peter J. Wild

„Fallvorstellung Nr. 1“ Prof. Hans-Joachim Lück

„Fallvorstellung Nr. 2“ Prof. Christine Solbach

„Fallvorstellung Nr. 3“ Prof. Volkmar Müller

„Fallvorstellung Nr. 4“ Dr. Susanne Braun

**16:00-16:05 Uhr – Zusammenfassung &
Take Home Message**

**16:05-16:30 Uhr – Imbiss & Diskussionen
„Speakers Corner“**